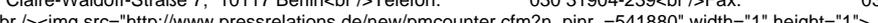




Europäische Apfelernte auf gut 10 Millionen Tonnen geschätzt

Europäische Apfelernte auf gut 10 Millionen Tonnen geschätzt
Experten der Prognosfruit berieten in Prag (DBV/BOG) Für die 28 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union erwarten Fachleute der Prognosfruit, einem europäischen Expertengremium, der in diesem Jahr in Prag tagte, eine diesjährige Apfelernte von etwa 10,8 Millionen Tonnen. Damit wird die Ernte in der Europäischen Union um rund 7 Prozent höher ausfallen als im letzten Jahr, im Vergleich der letzten Jahre handelt es sich jedoch um eine durchschnittliche Apfelernte. Ungünstige Witterungsverhältnisse haben eine größere Ernte verhindert. In Deutschland werden mit 802.000 Tonnen allerdings rund 17 Prozent weniger erwartet als im Vorjahr. Grund dafür waren die schlechten Blühbedingungen im Frühjahr, ein unerwartet hoher Fruchtfall im Juni sowie eine teilweise geringere Fruchtgröße. In Deutschland, aber auch einigen anderen EU-Staaten, ist zudem von einer Ernteverspätung von etwa zwei Wochen auszugehen. Nach Regionen ist in Deutschland von rund 201.000 Tonnen an der Niederelbe (minus 30 Prozent gegenüber Vorjahr), 221.000 Tonnen am Bodensee (minus 18 Prozent) sowie von 81.000 Tonnen in Sachsen und Sachsen-Anhalt und 44.000 Tonnen im Rheinland auszugehen. Die Birnenernte wird in Deutschland auf 38.000 Tonnen und damit um 12 Prozent höher als im Vorjahr mit 34.000 Tonnen geschätzt. In der Europäischen Union wird die Erntemenge an Birnen mit 2.236.000 Tonnen um 18 Prozent das Vorjahresergebnis mit 1.888.000 Tonnen übersteigen.
Deutscher Bauernverband
Rückfragen an:
DBV-Pressestelle
Adresse: Claire-Waldoff-Straße 7; 10117 Berlin
Telefon: 030 31904-239
Fax: 030 31904-431
Copyright: DBV


Pressekontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

Der Deutsche Bauernverband ist der landwirtschaftliche Spitzenverband in Deutschland. Seine Mitglieder sind die Landesbauernverbände und führende Organisationen der Land- und Forstwirtschaft sowie ihr nahe stehende Wirtschaftszweige. Über die 18 Landesbauernverbände und ihre Kreisverbände ist der Deutsche Bauernverband im gesamten Bundesgebiet für alle Mitglieder vor Ort mit Beratungs- und Geschäftsstellen präsent. Der Organisationsgrad der Bauern in ihrer Interessenvertretung ist sehr hoch: über 90 Prozent aller rund 400.000 landwirtschaftlichen Betriebe sind auf freiwilliger Basis Mitglied im Deutschen Bauernverband. Deshalb kann der Deutsche Bauernverband für sich in Anspruch nehmen, die Stimme aller landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland zu sein, gleich welcher Produktionsrichtung und Rechtsform. Der Deutsche Bauernverband versteht sich als Unternehmerverband, der die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber der Politik vertritt und sie bei der Führung ihrer Unternehmen unterstützt. Über seine Büros in Bonn, Berlin und Brüssel ist er Ansprechpartner für politische Parteien, Verbände und Organisationen des öffentlichen Lebens auf nationaler und europäischer Ebene.